



Eindrücke einer Flucht aus dem irakischen Kriegsgebiet in die Schweiz – Eine Textsammlung

Name: Pary Nuri
Fach: Deutsch
Betreuung: Beat Müller
Jahr der Abgabe: 2021

In der vorliegenden Arbeit wird ein Stück Familiengeschichte literarisch aufgearbeitet und dadurch zu einem allgemein-gültigen Zeugnis einer brennend aktuellen Thematik. Parys tief berührende Texte kreisen um die Flucht ihres Vaters aus dem Irak in die Schweiz und geben so Einblick in ganz unterschiedliche Aspekte: die Situation in der kriegsversehrten ursprünglichen Heimat, die Flucht selbst, die Ankunft und

die Schwierigkeit des Zurechtfindens in der neuen Heimat, bis hin zu den Auswirkungen auf die nächste Generation – hier fließt auch eigene Erfahrung der Autorin ein.

Das Ziel der Arbeit war es ausenstehenden Personen die Möglichkeit zu geben, sich in diese unvorstellbaren Situationen hineinzusetzen. Die Sammlung kurzer, grösstenteils in lyrischer, frei-rhythmischer Prosa ge-

haltener Texte ist von hoher literarischer Qualität. Pary zeigt ein feines Gespür für die prägnante Formulierung und die so subtil wie zielsicher gesetzte Pointe.

«Du und ich, wir sind gleich.» – Mit meinen Texten möchte ich auf die Fremdenfeindlichkeit gegenüber Flüchtlingen und Secondos in der Schweiz aufmerksam machen.